

Niederschrift

über die 9. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Paten- und Partnerschaftsausschusses am Montag, 04.11.2024 um 17:00 Uhr, im Bürgersaal des Bürgerhauses (Mittelstraße 40 in 40721 Hilden)

Anwesend waren:

ordentliche Mitglieder

Frau Ingrid Benecke	CDU	
Frau Susanne Brandenburg	CDU	
Herr Norbert Schreier	CDU	
Herr Matthias Schumann	CDU	
Herr Michael Wegmann	CDU	
Herr Lars Gramm	SPD	
Frau Henrike Lindenberg	SPD	
Frau Anne Kathrin Stroth	SPD	Vertretung Frau Buchner
Frau Helga Achterwinter	Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Abdullah Dogan	Bündnis 90/Die Grünen	
Frau Marianne Münnich	Bündnis 90/Die Grünen	Vertretung Frau Geißler
Frau Sibylle Owsianowski	AfD	
Frau Ilka Sobirey	FDP	
Herr Ludger Reffgen	BÜRGERAKTION	
Herr Hans-Jürgen Weber	SPD	
Herr Oliver Kohl	Allianz für Hilden	Vertretung für Frau Behner

Von der Verwaltung

Herr Dr. Claus Pommer	
Herr Roland Becker	Amtsleiter Bürgermeis-
terbüro	
Frau Christina Schroeder	Stadt Hilden

Beratende Mitglieder

Frau Birgit Behner	Allianz für Hilden
--------------------	--------------------

Abwesende Ratsmitglieder

Frau Sarah Buchner	SPD
Frau Cornelia Geißler	Bündnis 90/Die Grünen

Tagesordnung:

Eröffnung der Sitzung

Änderungen zur Tagesordnung

Einwohnerfragestunde

- 1 Befangenheitserklärungen
- 2 Partnerschaftsgesuche im Vorjahr
- 3 Bericht eines Auszubildenden der Stadtverwaltung Hilden über ein Praktikum in der Partnerstadt Nové Mesto nad Metují in 2024 WP 20-25 SV
01/190
- 4 Entwicklung der Städte-Partnerschaften - Partnerschaftsaktivitäten in 2024 und Ausblick 2025 WP 20-25 SV
01/191
- 5 Mündlicher Bericht über Fahrten in die Partnerstadt Nové Mesto nad im Jahr 2024
 - a) Offizieller Delegationsbesuch
 - b) Fahrt des Beirates für Vertriebene und Spätaussiedler und der AWO
- 6 Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen
- 7 Entgegennahme von Anfragen und Anträgen

Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende, erster stellvertretender Bürgermeister Norbert Schreier/CDU, eröffnete die Sitzung und begrüßte die anwesenden Mitglieder des Gremiums. Er stellte fest, dass die Unterlagen form- und fristgerecht zugegangen sind.

Änderungen zur Tagesordnung

Änderungen zur Tagesordnung ergaben sich nicht.

Einwohnerfragestunde

Zur Einwohnerfragestunde meldete sich niemand.

1 Befangenheitserklärungen

Keine.

2 Partnerschaftsgesuche im Vorjahr

Vorsitzender Norbert Schreier/CDU informierte die Mitglieder des Paten- und Partnerschaftsausschusses, dass es im Vorjahr keine Partnerschaftsgesuche gegeben hat.

3	Bericht eines Auszubildenden der Stadtverwaltung Hilden über ein Praktikum in den Partnerstadt Nové Město nad Metují in 2024	WP 20-25 SV 01/190
---	--	-----------------------

Einleitend dankte der Vorsitzende Norbert Schreier/CDU der ehemaligen Bürgermeisterin von Nové Město nad Metují, Bronislava Malijovská, für die Unterstützung bei der Unterbringung des Praktikanten, Herrn André Heinlein, in ihrer Pension. Die Geste des Austauschs fand auch positive Erwähnung durch Rm Reffgen/BA, der sich ebenfalls für den Austausch bedankte. Er hob hervor, wie inspirierend es sei, die Berichte von Praktikanten zu lesen, die die Partnerstadt besuchten, und zog einen Vergleich zum Bericht von Frau Lehmann aus dem Vorjahr, der ebenso interessant und aufschlussreich gewesen sei.

Sachkundige Bürgerin Owsianowski/AfD fragte, wie die bestehende Sprachbarriere überwunden worden sei und ob es Unterschiede in den Verwaltungsabläufen geben würde. Auszubildender André Heinlein erklärte, dass die Verständigung mit den tschechischen Mitarbeitern teilweise auf Deutsch oder Englisch stattgefunden habe, jedoch auch auf mobile Apps zurückgegriffen worden sei, um Sprachbarrieren zu überwinden. In Bezug auf die Verwaltungsabläufe gab er an, dass er während seines Aufenthalts nicht genug Zeit gehabt habe, um tiefgehende Einblicke in die lokale Verwaltung zu gewinnen, da es sich nur um ein Kurzpraktikum gehandelt habe.

Eine weitere Nachfrage kam von Rm Münnich/Grüne, die sich dafür interessierte, ob auch Praktikanten aus Nové Město nad Metují nach Hilden kommen würden. Frau Schroeder vom Bürgermeisterbüro verneinte dies, da in Nové Město nad Metují derzeit keine Auszubildenden in der dortigen Stadtverwaltung gebe. Rm Reffgen/BA wies darauf hin, dass Anfang des Jahres eine junge Frau aus Nové Město nad Metují ein Praktikum als Erzieherin in einer städtischen Kindertageseinrichtung absolviert habe.

Ebenfalls erkundigte sich Rm Münnich/Grüne nach der Unterbringung von Flüchtlingen in Nové Město nad Metují. André Heinlein berichtete, dass diese in einem Hotel untergebracht seien und einmal pro Woche einen Tschechisch-Sprachkurs erhielten. Er schilderte ebenfalls, dass man im Allgemeinen nur positive Erfahrung mit geflüchteten Menschen dort mache.

Die Rückfrage von Rm Reffgen/BA, ob es Verbesserungsvorschläge für kommende Praktikanten gebe, verneinte der Auszubildende Heinlein.

Der Paten- und Partnerschaftsausschuss nahm den Bericht eines Auszubildenden der Stadtverwaltung Hilden über das absolvierte Praktikum in den Partnerstadt Nové Město nad Metují zur Kenntnis.

Zunächst äußerte sich Rm M. Münnich/ Grüne enttäuscht darüber, dass das Konzert des „Warrington & District Youth Orchestra“ und dem „Jungen Sinfonieorchester Hilden“ schlecht besucht worden sei. Sie appellierte, dass die Konzerte zukünftig mehr beworben werden sollten. Weiter erkundigte sie sich, wie eine solche Veranstaltung in Warrington aussehen würde.

Bürgermeister Dr. Pommer erläuterte, dass der Austausch seit über 40 Jahren stattfindet und die Abläufe dort ähnlich wie hier seien.

Vorsitzende Norbert Schreier/CDU äußerte seine Trauer zur Absage des Fests der Kulturen. Er erwähnte, dass das kurzfristig organisierte Alternativprogramm für die Gäste aus Nové Město nad Metují gut angekommen sei.

Rm Brandenburg / CDU bedankte sich für alle Tätigkeiten, die im Bereich Städtepartnerschaft durchgeführt worden seien und betonte, dass es deutlich mehr als ein bloßes Hin- und Herfahren zwischen den Städten sei.

Sachkundige Bürgerin Benecke/CDU ergänzte, dass für 2025 eine weitere Reise nach Nové Město nad Metují geplant sei. Die diesjährige Reise des Beirats für Vertriebene und Spätaussiedler und der AWO sei ein voller Erfolg gewesen.

Rm Reffgen/ BA forderte, dass der Austausch zwischen der Musikschule Hilden und der Musikschule der Partnerstadt Nové Město nad Metují von der Verwaltung stärker gefördert werden sollte, da dieser Potenzial habe, Musikschüler aus allen Altersklassen zusammenzubringen und etwas zu vermitteln. Zudem solle auch der Kontakt zwischen den Seniorendiensten beider Städte hergestellt und gefördert werden.

Der Paten- und Partnerschaftsausschuss nahm die Partnerschaftsaktivitäten in 2024 und die Planungen für 2025 zur Kenntnis.

5 Mündlicher Bericht über Fahrten in die Partnerstadt Nové Město nad im Jahr 2024

- a) Offizieller Delegationsbesuch
- b) Fahrt des Beirates für Vertriebene und Spätaussiedler und der AWO

Es erfolgte ein mündlicher Bericht von dem Vorsitzenden Norbert Schreier/CDU über die erfolgten Fahrten in die Partnerstadt Nové Město nad Metují im Jahr 2024.

6 Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen

Keine.

7 Entgegennahme von Anfragen und Anträgen

Keine.

Ende der Sitzung: 17:30 Uhr

Norbert Schreier / 17.12.2024
Vorsitzender

Christina Schroeder / 16.12.2024
Schriftführerin

Gesehen:

Dr. Claus Pommer / 16.12.2024
Bürgermeister

Roland Becker / 16.12.2024
Leiter Bürgermeisterbüro